

Jacobi, Johann Georg: Entflieht ihr kleinen Heere (1777)

1 Entflieht ihr kleinen Heere
2 Der lächelnden Cythere!
3 Das Thal ist freudenleer;
4 Bereift sind eure Flügel;
5 Dem nackten, öden Hügel
6 Tönt keine Leyer mehr.

7 Seht! wilde Jäger würgen
8 Auf hallenden Gebürgen,
9 Sie spotten eurer Macht;
10 Von spröden Amazonen,
11 Die nur in Wäldern wohnen,
12 Wird Paphia verlacht.

13 Wollt ihr vielleicht beym Jagen
14 Die Mordgewehre tragen,
15 Der Netze Hüter seyn;
16 Gedungen von Centauren,
17 Auf hohen Aesten lauren,
18 Zum Klang der Hörner schreyn?

19 Und wenn die Stürme wehen,
20 Soll dann auf kalten Höhen,
21 Wo Sonnenstrahl gebricht,
22 Euch eure Fackel wärmen?
23 Dem Wilde nachzuschwärmen,
24 Gab sie Cythere nicht.

25 Das Laub, dem Hain entrissen,
26 Stirbt unter euren Füßen:
27 Flieht! alles ist verheert.
28 O tragt die dürrn Blätter,
29 Ihr artigsten der Götter,

30 Auf eines Dichters Herd!

(Textopus: Entflieht ihr kleinen Heere. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60020>)